



## Leerungstage

Abfrage im Internet unter [www.awv-ot.de](http://www.awv-ot.de), Menüpunkt Leerungstage oder telefonisch im AWV Ostthüringen

## Sperrmüll/Schrott/Elektro-Schrott/Bioabfall

Abfuhr-Anmeldung am Service-Telefon unter 0365/83321 50

Abgabe am **Recyclinghof** zu den Öffnungszeiten

## Recyclinghöfe

Bad Köstritz

**H.-Schütz-Str. 20**

Tel. 0162/4180806

Berga

**August-Bebel-Str. 5**

Tel. 0157/395 40 771

Greiz

**An der Goldenen Aue 2a**

Tel. 03661/674133

**Untergrochlitz Str. 4**

Tel. 03661/63253

Wünschendorf - Untitz

**Kleinannahmezentrum**

Tel. 0365/8400300

Münchenbernsdorf

**Thomas-Müntzer-Str. 29**

Tel. 0170/1576975

Ronneburg

**Paitzdorfer Straße**

Tel. 036602/22387 oder 22413

Weida

**Geraer Landstraße**

Tel. 0170/1576975

Zeulenroda-Triebes

**Lohweg 10**

Tel. 036628/82487

**OT Mehla, Mehlaer Hauptstr. 24a**

Tel. 036622/568-0

Krölpa-Chursdorf

**Kleinannahmezentrum**

Dittersdorf, Chursdorf 70

Tel. 036626/31131

Seelingstädt

**SUC Betriebsgelände Gewer-**

**park West** Tel. 036608/958800

## Gebrauchtes verschenken

Verschenkenmarkt

[www.awv-ot.de](http://www.awv-ot.de)



## Impressum

Herausgeber:

AWV Ostthüringen

De-Smit-Straße 18, 07545 Gera

e-mail: [pr@awv-ot.de](mailto:pr@awv-ot.de)

Verantwortlich:

Dietmar Lübcke

## Der perfekte „Durchblick“ Fragen rund um die Altglasentsorgung

Altglas ist ein kostbarer Wertstoff, denn gebrauchtes und restentleertes Behälterglas, wie Konservengläser und Flaschen, lässt sich ohne Qualitätsverlust unendlich oft recyceln. Häufig kommen bei diesem Thema viele Fragen auf.

**Wo entsorge ich mein Altglas?** Für die Entsorgung von Altglas gibt es extra eingerichtete Glasplätze. Dort befinden sich große Glascontainer für Weißglas, Braunglas und Grünglas.

**Wo befindet sich der nächste Glasplatz?** Sollten Sie einmal nicht wissen, wo sich die für Sie nächstgelegenen Glascontainer befinden, erfahren Sie dies schnell unter [www.awv-ot.de](http://www.awv-ot.de). Gleich mal am Handy ausprobieren!

Auch am Service-Telefon unter 0365/83321 50 helfen wir Ihnen gern.

**In welchen Container werfe ich mein blaues und rotes Altglas?**

Manchmal kommt es vor, dass man neben weißem, braunem und grünem Glas auch andersfarbiges Glas zu entsorgen hat. Dieses sollte immer in den Grünglascontainer eingeworfen werden. Der Grund dafür ist, dass Grünglas den größten Anteil an Fremdfarben aufnehmen kann.

**Darf ich jegliches Glas über die Glascontainer entsorgen?** Nein! In die Container darf nur Verpackungsglas, wie zum Beispiel Getränkeflaschen aus Glas, Konservengläser oder Flakons aus Glas, eingeworfen werden. Auf keinen Fall dürfen Fensterglas, Trinkgläser, Spiegel, Porzellan usw. über die



Glascontainer entsorgt werden. Solche Abfälle müssen unbedingt in die Restmülltonne, denn die unterschiedlichen Glasarten schmelzen bei verschiedenen Temperaturen. Durch Keramikteile und Steine können sich Einschlüsse im neuen Glas bilden und dieses unbrauchbar machen.

**Muss ich die Verschlüsse von den Flaschen und Gläsern trennen?** Die Deckel und Verschlüsse aus Metall und Kunststoff gehören in die Gelbe Tonne. Somit müssen diese von den Behältern und Flaschen getrennt werden. Sollte doch mal ein Verschluss oder Deckel im Glascontainer landen, wird dieser in der Sortieranlage aussortiert.

**Gibt es Zeiten, in denen ich die Glascontainer nicht nutzen darf?** Für die Nutzung der Altglascontainer gibt es bestimmte Einwurfszeiten. Diese sind Montag bis Samstag von 7.00 bis 19.00 Uhr. Außerhalb dieser Zeiten sowie an Sonn- und Feiertagen ist der Einwurf nicht gestattet.

**Bei der Leerung der Glascontainer kommt nur ein Fahrzeug. Werden hier die farbigen Gläser und Flaschen wieder vermischt?**

Auf den ersten Blick sieht es so aus, als wird alles zusammen geschüttet. Jedoch befinden sich in dem Fahrzeug drei separate Kammern. Bei der Leerung der Glascontainer kommt so jede Glasfarbe in eine extra Kammer und die farbigen Gläser und Flaschen bleiben weiterhin getrennt.



Fotos: DSD (1)  
BVGLas e.V. (2 - Archiv)

## Der ewige Kreislauf des Glases

Es stellt sich noch die Frage, wie aus dem Altglas wieder neue Gläser und Flaschen werden. Sobald der Entsorger eine bestimmte Menge an Altglas eingesammelt hat, wird dieses zur Abholung angemeldet. Der größte vertragliche Abnehmer für unser Verbandsgebiet ist die Wiegand-Glas GmbH. Dort kommt das Altglas farblich getrennt in Boxen. Anschließend wird das Glas mit einem Radlader zu großen Trichtern transportiert, über die das Altglas auf ein Förderband gelangt. Zunächst werden grobe Fremdstoffe wie zum Beispiel Plastiktüten, Porzellan oder andersfarbige Flaschen händisch aussortiert. Nach der mühsamen händischen Aussortierung wird das Glas von einem Brecher in kleine Teile zerschlagen. Nun geht es über das Transportband zur nächsten Station. Dort werden lichtundurchlässige Materialien unter Nutzung optoelektronischer Geräte entfernt. Hierunter fallen Keramik, Steine und Porzellan, ebenso Deckel aus Aluminium und Kunststoffverschlüsse. Sobald das Gerät solch einen Fremdstoff entdeckt, wird dieser blitzartig vom Band heruntergeblasen. Dieser Prozess ist mit den bloßen Augen nicht fassbar. Deckel aus eisenhaltigem Metall werden mit Hilfe von Magneten aussortiert. Alle Stationen werden mehrmals durchlaufen, um alle - auch die kleinsten - Fremdstoffe zu entfernen. Durch diesen langen Aufbereitungsprozess poltert das Glas immer wieder auf den Transportbändern herum. Dadurch werden die Scherben immer



Flaschenproduktion

kleiner und haben keine Kanten mehr. Ebenso lösen sich die Etiketten. Diese werden von einem Absaugsystem abgezogen. Am Ende erfolgt eine abschließende Prüfung durch einen Sichtkontrolleur. Hierbei wird ein Eimer voll mit Glas häppchenweise im Labor untersucht. Mit Kennerblick werden winzige Keramik- und Metallstückchen aussortiert und dokumentiert. Zum Schluss wird noch einmal mit einer Schwarzlichtlampe über die Probe geleuchtet, ob sich dort noch Fremdstoffe, wie zum Beispiel Blei befinden. Wenn der Fremdanteil in der Probe im

grünen Bereich liegt, hat das Glasgemisch die passende Qualität für die Produktion neuer Glasbehälter. Nach dem Aufbereitungsprozess werden die Glasherben zur Glashütte geliefert. Dort werden sie mit Rohstoffen wie Sand, Soda, Feldspat und Kalk gemischt und über einen Trichter langsam in eine Schmelzwanne geleitet und geschmolzen. Anschließend gelangt die geschmolzene Masse über sogenannte Feeder oder Speiser zu einer Maschine. Dort wird das flüssige Glas in Tropfen geschnitten. Diese landen dann in Vorformen und durch das Einblasen von Druckluft entsteht ein längliches Objekt. In Fertigformen werden die Flaschen und Gläser zur Endform entsprechend Kundenwunsch ausgeblasen. Nun ist der Kreislauf geschlossen und das neue Behälterglas (Flaschen und Gläser) landet wieder im Handel. Hier beginnt der Kreislauf wieder von vorn.

## Abfallwirtschaftszweckverband Ostthüringen

De-Smit-Straße 18, 07545 Gera

Telefon: 0365/83321 11

Telefax: 0365/83321 18

e-mail: [info@awv-ot.de](mailto:info@awv-ot.de)

R.-Breitscheid-Str. 11, 07973 Greiz

Telefon: 03661/4780 20 oder 21

Telefax: 0365/83321 38

e-mail: [greiz@awv-ot.de](mailto:greiz@awv-ot.de)

Geschäftsstellen Gera und Greiz:

Di 9 - 12 und 13 - 18 Uhr (Gera)

Di 9 - 12 und 13 - 17 Uhr (Greiz)

Do 9 - 12 und 13 - 17 Uhr

[WWW.AWV.OT.DE](http://WWW.AWV.OT.DE)